

18. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C

Lukas 12,13-21

nach Evangelium in leichter Sprache
 Redaktion: Cornelia Derichs

Texte und Hinweise, Anregungen	Material
<p>Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:</p> <p>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</p> <p>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p> <p>Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.</p>	<p>Kerze Feuerzeug</p>
<p>Hören wir nun aus dem Evangelium:</p> <p>Einmal kam ein Mann zu Jesus und sagte:</p> <p>Meine Eltern sind gestorben. Meine Eltern hatten viel Geld. Ich habe noch einen Bruder. Das Geld von meinen Eltern gehört jetzt meinem Bruder und mir zusammen, aber mein Bruder will das Geld für sich alleine behalten. Er will mir kein Geld abgeben. Jesus, du sollst meinem Bruder sagen, dass er das Geld mit mir teilen soll.</p> <p>Jesus sagte zu dem Mann: Wenn ihr um Geld streitet, helfe ich nicht. Passt auf, dass ihr nicht gierig nach Geld werdet. Wer gierig nach Geld ist, wird unglücklich. Wer gute Dinge tut, wird glücklich.</p>	<p>alles was Du brauchst, um die Erzählung zu legen oder nachzubauen</p>

Jesus erzählte ein Beispiel. Das Beispiel ging so:

Es war einmal ein Mann, der sehr reich war.
Der Mann wurde immer reicher und dachte immer nur
an Geld.

Eines Tages dachte der Mann:

Jetzt habe ich genug Geld verdient.
Ich kann aufhören zu arbeiten.
Ich kann ein gemütliches Leben führen.
Ich kann die besten Sachen essen und trinken. Und
Feste feiern.
Aber in der Nacht starb der Mann.

Gott sagte zu dem Mann:
Du warst ein dummer Mann.
Du hast nur an Geld gedacht.
Jetzt bist du tot.
Jetzt kannst du das viele Geld nicht mehr gebrauchen.
Du solltest lieber an die anderen Menschen denken und
den anderen Menschen helfen.
Das ist mehr wert als Geld, weil ich mich dann über
dich freue.
Und du hast trotzdem alles, was du brauchst.

<https://evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-c-18-sonntag-im-jahreskreis>

Jetzt könnt Ihr über das sprechen, was Ihr gehört habt.

z.B.

Jesus erklärt uns heute, dass Geld allein nicht glücklich macht. Und dass wir Menschen aufpassen sollen, nicht gierig nach Geld zu werden.

Was ist Dir am wichtigsten im Leben?

Was ist Euch eingefallen?

Du bist eingeladen, Deine Gedanken auszusprechen.

Zum Beispiel:

- Danke Jesus, dass du uns hilfst, gut miteinander zu leben.
- Danke Jesus, dass du uns daran erinnerst, was das Wichtigste im Leben ist.
- Danke Jesus, dass du unser Freund bist.

<p>Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Danke, du bist bei uns. 	
<p>Im Anschluss an die Bitten beten wir gemeinsam das "Vater unser"</p> <p>Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.</p> <p>Dein Reich komme.</p> <p>Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.</p> <p>Unser tägliches Brot gib uns heute.</p> <p>Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.</p> <p>Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.</p> <p>Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.</p>	
<p>Wir beten gemeinsam: Immer, wenn Menschen aufeinander Acht geben, bist du da. Immer, wenn Menschen miteinander teilen, bist du da. Immer, wenn Menschen von dir erzählen, bist du da.</p> <p>Du Gott des Lebens, segne uns: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen</p>	
<p>Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken. Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.</p> <p>Am Ende der gemeinsamen Zeit: Kerze löschen und aufräumen.</p>	<p>Brot und Wasser (oder etwas anderes zu essen und zu trinken)</p> <p>Teller, Gläser</p>

Mit-Mach-Kinder-Bibel
Gemeinschaft der Gemeinden Krefeld-Süd
© Cornelia Derichs, Gemeindeferentin
Clemensplatz 7, 47807 Krefeld